

Stellungnahme zum Antrag

DIE LINKE.-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2023/0226**

Verantwortlich: **Dez. 1**

Dienststelle: **KVV**

Karlsruher Pass Besitzer*innen reduzierten Zutritt zum ÖPNV ermöglichen

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Hauptausschuss	18.04.2023	2	x	

Kurzfassung

Zu 1.

Mit der Einführung des KVV JugendticketBW seitens des Landes Baden-Württemberg können junge Menschen zum jetzigen Stand für einen Euro am Tag im gesamten Land Bus und Bahn im Nah- und Regionalverkehr nutzen. Es handelt sich dabei um ein Jahresabonnement.

Die Stadt Karlsruhe bezuschusst das KVV JugendticketBW mit 50% für Inhaber der Karlsruher Pässe.

Zu 2.

Mit der Einführung des Deutschlandtickets zum 01. Mai 2023 können Kund*innen deutschlandweit zum jetzigen Stand für 49 € im Monat beliebig viele Fahrten mit Bussen und Bahn im Nah- und Regionalverkehr unternehmen. Es handelt sich dabei um ein monatlich kündbares, personalisiertes und nicht übertragbares Jahresabonnement.

Zur Integration des Deutschlandtickets in das Angebot des Karlsruher PASSES werden bereits Gespräche mit der Stadt (Dezernat 3 und Stadtjugendausschuss e.V. Karlsruhe) geführt.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag als erledigt zu betrachten.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>		
<input type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten:3.424.000 Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:	
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.	
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridortheema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Ergänzende Erläuterungen

Zu 1.

Mit der Einführung des KVV JugendticketBW seitens des Landes Baden-Württemberg können junge Menschen für einen Euro am Tag im gesamten Land Bus und Bahn im Nah- und Regionalverkehr nutzen. Beim KVV JugendticketBW handelt es sich um eine Jahreskarte im Abonnement. Damit ist das Ticket mit heutigem Preisstand von 365 Euro pro Jahr und Person deutlich günstiger als die KVV ScoolCard. Das Ticket können alle Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres oder Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres erhalten.

Für junge Menschen soll der Umstieg auf den klimafreundlichen ÖPNV so einfach wie möglich sein. Auch entlastet das günstige Jugendticket bereits viele junge Menschen, die in ihrer Ausbildung oder im Studium nur wenig Geld verdienen, ebenso Familien mit geringen Einkommen.

Die Stadt Karlsruhe bezuschusst das KVV JugendticketBW mit 50% für Inhaber der Karlsruher Pässe. Diese Bezuschussung ist durch das Budget gedeckt. Durch das, im Vergleich zu den anderen Tarifen, günstigere JugendticketBW wird davon ausgegangen, dass keine Mehrkosten entstehen und es eher zu einer Aufwandsreduzierung kommt. Die Umsetzung der Vergünstigung erfolgt zum 01.04.2023.

Zu 2.

Mit der Einführung des Deutschlandtickets schaffen Bund und Länder gemeinsam ein deutschlandweit gültiges Ticket für 49 Euro im Monat. Beim Deutschlandticket handelt es sich um ein monatlich kündbares Jahresabonnement.

Zur Integration des Deutschlandtickets in das Angebot des Karlsruher PASSES werden bereits Gespräche mit der Stadt (Dezernat 3 und Stadtjugendausschuss e.V. Karlsruhe) geführt. Grundsätzlich sind die Integration und eine Bezuschussung mit 50% möglich. Diese Bezuschussung ist durch das Budget gedeckt. Durch das, im Vergleich zu den anderen Tarifen, günstigere Deutschlandticket wird davon ausgegangen, dass keine Mehrkosten entstehen und es eher zu einer Aufwandsreduzierung kommt. Die Umsetzung der Vergünstigung ist möglich, sobald die Vorgaben des Bundes und der technischen Abläufe festgelegt sind. Stand heute kann die Umsetzung im Winter 2023/2024 stattfinden.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag als erledigt zu betrachten.